



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Benno Zierer FREIE WÄHLER**  
vom 21.02.2014

### Finanzierung der Operaufführung „This New Ocean“

Die Flughafen München GmbH lädt am 30. Mai 2014 zur Uraufführung der Oper „This New Ocean“ in das Münchener Cuvilliés-Theater ein. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Staatsminister Dr. Markus Söder.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie hoch sind die Kosten für die Opernproduktion „This New Ocean“?
2. Wie setzen sich diese Kosten zusammen?
3. Wer trägt zur Finanzierung der Produktion bei?
4. Welche Einnahmen werden bei den Aufführungen der Oper „This New Ocean“ erwartet?
5. Beahlt die Flughafen München GmbH Miete für die Nutzung des Cuvilliés-Theaters durch die Aufführung oder die Aufführungen der Oper, und wenn ja, wie hoch ist diese Miete?

## Antwort

des **Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat**  
vom 24.03.2014

Die Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Benno Zierer vom 28.02.2014 betreffend Finanzierung der Operaufführung „This New Ocean“ wird auf Basis einer Stellungnahme der Flughafen München GmbH wie folgt beantwortet:

### Vorbemerkung:

„This New Ocean“ ist ein Musiktheaterprojekt der Flughafen München GmbH. Auf der Bühne stehen Menschen, die mit ihrer täglichen Arbeit Länder und Kontinente verbinden. Piloten, Flugbegleiter mehrerer Fluggesellschaften aus Afrika, Europa und Asien sowie Mitarbeiter des Flughafen München Konzerns bilden das Ensemble der Sängerdarsteller. Geplant sind zwei Aufführungen am 30. und 31. Mai im Münchner Cuvilliés-Theater: Hier möchte das Ensemble Spenden sammeln. Sie sollen der Arbeit des gemeinnützigen Flughafenvereins München e.V. zugutekommen, der sich im Einzugsgebiet des Flughafens München und darüber hinaus für Menschen in Not einsetzt.

Zu 1.:

Die Summe der bereits angefallenen und gegenwärtig bezifferbaren Kosten beträgt rd. 51.000 Euro.

Zu 2.:

Sie setzen sich zusammen aus der Miete für die Nutzung des Cuvilliés-Theaters und des Probenraums, den Gagen für Musiker, für die Erstellung von Bühnen- und Kostümbild sowie für die musikalische Probenleitung, den Druckkosten und den Kosten für die Erstellung von Notenmaterial.

Zu 3.:

Die Finanzierung wird allein von der Flughafen München GmbH bestritten.

Zu 4.:

Die Besucher der beiden Aufführungen sollen gebeten werden, anstatt eines Eintrittsgeldes eine Spende in selbst gewählter Höhe zu entrichten, die karitativen Zwecken im Einzugsbereich des Flughafens München zugutekommen soll.

Zu 5.:

Für die Nutzung des Cuvilliés-Theaters bezahlt die Flughafen München GmbH an die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen den regulären Mietsatz. Dieser beträgt im vorliegenden Fall 11.650 Euro zzgl. Umsatzsteuer für Aufbau, Probe und zwei Abendveranstaltungen.